



A. Klönne · W. Borowczak · H. Voelzkow

**INSTITUTIONEN  
REGIONALER  
TECHNIKFÖRDERUNG**Eine Analyse in Ostwestfalen-Lippe  
und im Östlichen Ruhrgebiet

Westdeutscher Verlag

1991, XII, 172 S.

**Gedrucktes Buch**

Softcover

[1] 54,99 € (D) | 56,53 € (A) | CHF  
58,06**eBook**[2] 42,99 € (D) | 42,99 € (A) | CHF  
46,00Erhältlich bei Ihrer Bibliothek oder  
springer.com/shop

Winfried Borowczak, Helmut Voelzkow

# Institutionen regionaler Technikförderung

Eine Analyse in Ostwestfalen-Lippe und im Östlichen Ruhrgebiet

Reihe: Sozialverträgliche Technikgestaltung, Materialien und Berichte

**• Wissenschaftliche Publikationsplattform**

Das Forschungsprojekt, dessen Ergebnisse in diesem Buch präsentiert werden, ist bereits Ende 1988 abgeschlossen worden. Da nun zwischen dem Ende des Projekts und der Drucklegung des Berichts einige Zeit vergangen ist, erscheint es vorab angebracht, vor dem Hintergrund der seither eingetretenen Entwicklungen in der Regionalpolitik einige generelle Aussagen der Untersuchung, insbesondere das Plädoyer für eine Regionalisierung von Politik, vorwegzunehmen und im Lichte der neueren Erfahrungen, die in dem vorliegenden Text nicht mehr berücksichtigt werden konnten, zu beleuchten. In der Regionalpolitik der letzten Jahre hat sich ein neues Politikmuster durchgesetzt, das sich in der Grundstruktur mit den hier vorgelegten Vorschlägen einer Regionalisierung der Regionalpolitik deckt. Von verschiedenen politischen Handlungsebenen, insbesondere von der nordrhein-westfälischen Landesregierung und von der Europäischen Gemeinschaft, gehen mittlerweile Impulse aus, die das Gestaltungspotential der Förderregionen erhöhen sollen. Diese "von oben" vorgegebene Politik der dezentralen Eigenentwicklung will "unten", also in den Förderregionen, neue Kooperationsformen erzeugen, die nicht nur eine Verbesserung der inner-administrativen Abstimmung, sondern auch eine mehr oder minder formalisierte Einbeziehung organisierter Interessen in Gremien funktionaler Repräsentation, ganz im Sinne einer 'konzertierten Aktion' für die regionale Entwicklung, vorsehen. Die vertikale Einbindung dieser Politik legt die Vermutung nahe, daß dabei ein lokaler oder regionaler Korporatismus anvisiert wird, so daß es gerechtfertigt wäre, von einem "inszenierten Korporatismus" zu sprechen.

Erhältlich bei Ihrem Buchhändler oder – Springer Nature Customer Service Center GmbH, Haberstrasse 7, 69126 Heidelberg, Germany / Call: + 49 (0) 6221-345-4301 / Fax: +49 (0)6221-345-4229 / Email: customerservice@springer.com / Web: springer.com

[1] € (D) sind gebundene Ladenpreise in Deutschland und enthalten 7% MwSt; € (A) sind gebundene Ladenpreise in Österreich und enthalten 10% MwSt. CHF und die mit [2] gekennzeichneten Preise für elektronische Produkte sind unverbindliche Preisempfehlungen und enthalten die landesübliche MwSt. Programm- und Preisänderungen (auch bei Irrtümern) vorbehalten. Es gelten unsere Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen. Springer-Verlag GmbH, Handelsregistersitz: Berlin-Charlottenburg, HR B 91022. Geschäftsführung: Haank, Mos, Hendriks

